



Schweizerische Gesellschaft  
für Rechtsmedizin SGRM

Prüfungskommission Facharztprüfung

Société Suisse de Médecine Légale  
SSML

Commission des examens de spécialiste

Società Svizzera di Medicina Legale  
SSML

Commissione d'esame di specialista

## **BEWERTUNGSBOGEN FACHARZTPRÜFUNG RECHTSMEDIZIN v13.0**

Ort und Datum der Prüfung:

---

Kandidat\*in:

---

Examinator\*in 1:

---

Examinator\*in 2:

---

Examinator\*in 3:

---

# 1. ANLEITUNG

## Allgemeines

- Die Kenntnisse und Fertigkeiten, welche an der Facharztprüfung geprüft werden, sind im Weiterbildungsprogramm Abschnitt 3 festgelegt
- Der erste Prüfungsteil wird anhand von festgelegten Kriterien bewertet und sollte die Dauer von 3 ½ Stunden nicht überschreiten
- Fallabhängig nicht praktisch beurteilbare Kriterien des ersten Prüfungsteils werden mit geeigneten Fragen bewertet
- Der zweite Prüfungsteil umfasst normalerweise zwölf Themenbereiche, welche vor der Prüfung festgelegt werden und soll 3 Stunden nicht überschreiten. Die Themenbereiche sollen verschiedene Gebiete der Rechtsmedizin abdecken und wie folgt ausgewählt werden:
  - o 3 Themen aus der klinischen Rechtsmedizin
  - o 3 Themen aus der Thanatologie
  - o 1 Thema aus der forensischen Chemie und Toxikologie
  - o 1 Thema aus der forensischen Genetik und Spurenkunde
  - o 1 Thema aus Rechtskunde und Ethik
  - o 3 frei wählbare Themen

Bei kurz abzuhandelnden Themen, können drei zusätzliche Themen geprüft werden. In diesem Fall sind die drei Themen aus verschiedenen Bereichen zu wählen und auf dem Zusatzblatt zu vermerken. Für die Benotung muss in diesem Fall die Formel auf dem Zusatzblatt verwendet werden.

- Zu jedem Themenbereich werden entweder drei Fragen/Unterthemen besprochen oder ein Fachgespräch geführt. Die Bewertung der Fachgespräche erfolgt gemäss dem Kriterienraster auf der nächsten Seite anhand von ebenfalls drei Kriteriengruppen.
- Nicht erfüllte Kriterien / Themenbereiche und falsch / nicht beantwortete Fragen sind genau zu protokollieren. Der Bewertungsbogen ist ebenfalls Teil des Prüfungsprotokolls

## Bewertung

- Die Punkte werden je Prüfungsteil zusammengezählt. Pro Kriterium / Frage können die Prüfungsexpert\*innen null oder einen Punkt vergeben. Die Maximalpunktzahl im ersten Prüfungsteil ist einundzwanzig (sieben Kriterien \* drei Expert\*innen \* null bis ein Punkt) und im zweiten Prüfungsteil 144 (zwölf Themen x drei Fragen/Kriterien x 3 Expert\*innen x null bis ein Punkt) oder bei Verwendung des Zusatzblattes 171 Punkte
- Ein Punkt wird gegeben, wenn ein Kriterium grösstenteils erfüllt / eine Frage grösstenteils vollständig und richtig beantwortet wurde. Nicht oder grösstenteils nicht erfüllte Kriterien / Fragen ergeben null Punkte
- Aus den erreichten Punkten wird die Note für jeden Prüfungsteil berechnet. allgemeine Formel:  $Note = (5 \times \text{erreichte Punktezahl} / \text{maximale Punktezahl}) + 1$  Also:

$$\text{Note Teil 1} = \frac{5 \times \text{erreichte Punkte}}{21} + 1$$

$$\text{Note Teil 2} = \frac{5 \times \text{erreichte Punkte}}{144} + 1 \text{ oder bei Verwendung des Zusatzblattes } \frac{5 \times \text{erreichte Punkte}}{171} + 1$$

- Die Prüfung gilt als Bestanden, wenn in beiden Prüfungsteilen mindestens die Note 4 erreicht wird
- Wenn ein Themenbereich als Fachgespräch geprüft wird, wird dieses nach den Kriteriengruppen "Fachkompetenz und Wissen", "Reflexion und kritisches Denken", sowie nach "Kommunikation und Auftreten" bewertet. Ein Punkt bedeutet, dass ein Kriterium grösstenteils oder vollständig Erfüllt wurde. Die Tabelle auf der nächsten Seite dient der Bewertung dieser drei Kriteriengruppen

# 1. ANLEITUNG

<b>Bewertungsraster für Fachgespräche</b>
<b><u>Fachkompetenz / Wissen</u> CANMED scholar / professional (0-1 Punkt / Prüfungsexpert*in)</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Verständnis der Aufgabenstellung und Erkennen der rechtsmedizinisch relevanten Aspekte</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• fundierter Wissensschatz und genügend Detailkenntnisse für die fachliche Diskussion</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• keine Falschaussagen, höchstens seltene Ungenauigkeiten</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• korrekte Einordnung und Wertung von Informationen / Befunden</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• erkennen und darlegen der übergeordneten Zusammenhänge</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• vorgeschlagene oder durchgeführte Untersuchungen / Massnahmen sind praxistauglich und relevant. Alternativen werden erwähnt und bewertet</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Aussagen können auf Nachfrage weiter erläutert werden</li></ul>
<b><u>Reflexion, kritisches Denken</u> CANMED scholar / professional / leader (0-1 Punkt / Prüfungsexpert*in)</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• zielgerichtete Herangehensweise an Probleme und Fähigkeit zur Synthese</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• keine unbegründete Abweichung von der Fragestellung. Rückfragen sind für die Problemlösung relevant. Zeitgerechte Problemlösung</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Gedankengang, Argumentation und Schlussfolgerungen sind logisch und nachvollziehbar.</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• kritische Hinterfragen von Informationen / Befunden, sowie von eigenen Schlüssen</li></ul>
<b><u>Kommunikation und Auftreten</u> CANMED communicator / collaborator (0-1 Punkt / Prüfungsexpert*in)</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• gut verständliche und korrekte Ausdrucksweise</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Kenntnis und adäquate Verwendung der Fachausdrücke</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Vermittlung / Wiedergabe von fall-/ themenrelevanten Punkten in einfach verständlicher Sprache (auf Nachfrage)</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• flexibles und gebührendes Eingehen auf Einwände und Fragen der Examiner*innen</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• korrektes Auftreten und Verhalten</li></ul>

## 2. BEWERTUNG DES 1. PRÜFUNGSTEILS (LEICHENUNTERSUCHUNG)

teilweises Nichterfüllen / Fehler m. mögl. Konsequenzen	0 Punkt
Kriterium erfüllt	1 Punkt

**Beginn:** ..... **Ende:** .....

Kriterien Obduktion	Punkte		
	E1	E2	E3
Fallvorstellung mit allen relevanten Angaben (Legalinspektion, Fremdinformation, Bildgebung, Vorbefunde, fehlende wichtige Informationen) vor Beginn der Befunderhebung. Nachvollziehbare Obduktionsindikation u. Fragestellungen			
Prüfung der Todeszeichen, Leichenerscheinungen und Identität. Befunderhebung und Dokumentation des Hautmantels, der natürlichen Körperöffnungen, der Kleidung u. Ä. und der inneren Befunde			
korrekter Umgang mit Spuren, fallabhängig korrekte und komplette Asservierung			
sorgfältige, zweckmäßige, korrekte, nachvollziehbare Sektionstechnik inkl. fallabhängige Spezialtechniken, korrekte Anwendung von zusätzlich geprüften Techniken			
Leadership m. zweckmäßiger Organisation des Teams, gute Kommunikation, Einhaltung v. Schutz- u. Hygiene, Einhaltung des zeitlichen Rahmens			
vollständige und korrekte Erfassung der Diagnosen und Differentialdiagnosen. Interpretation der Befunde und Angabe der Wertigkeit. Verständnis der pathophysiologischen Zusammenhänge			
rechtliche Einordnung, Abgabe des Falles an den Auftraggeber (vorläufiges mündliches Gutachten). Problemorientierte und nachvollziehbare Indikationsstellung für Zusatzuntersuchungen mit Angabe der Wertigkeit. Falls angebracht, kritische Beurteilung der eigenen Leistung			
Total der erreichten Punkte (von max. 21)			

<b>Note Teil 1</b> = $\frac{5 \times \text{erreichte Punkte}}{21} + 1$	<b>Note:</b>
--	--------------

**Die Note ist auf die letzte Seite zu übertragen**

### 3. BEWERTUNG DES 2. PRÜFUNGSTEILS (THEMENBÖCKE)

Frage grösstenteils nicht oder falsch beantwortet, grobe Fehler / Falschaussagen	0 Punkt
Frage grösstenteils oder vollumfänglich richtig beantwortet	1 Punkt

Themenbereiche / Kriterien	E1	E2	E3
<b>Themenbereich 1:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			
<b>Themenbereich 2:</b>			
Frage 1:			
Frage 2:			
Frage 3:			
Subtotal			
<b>Themenbereich 3:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			

### 3. BEWERTUNG DES 2. PRÜFUNGSTEILS (THEMENBÖCKE)

Themenbereiche / Kriterien	E1	E2	E3
<b>Themenbereich 4:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			
<b>Themenbereich 5:</b>			
Frage 1:			
Frage 2:			
Frage 3:			
Subtotal			
<b>Themenbereich 6:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			

### 3. BEWERTUNG DES 2. PRÜFUNGSTEILS (THEMENBÖCKE)

Themenbereiche / Kriterien	E1	E2	E3
<b>Themenbereich 7:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			
<b>Themenbereich 8:</b>			
Frage 1:			
Frage 2:			
Frage 3:			
Subtotal			
<b>Themenbereich 9:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			

### 3. BEWERTUNG DES 2. PRÜFUNGSTEILS (THEMENBÖCKE)

Themenbereiche / Kriterien	E1	E2	E3
<b>Themenbereich 10:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			
<b>Themenbereich 11:</b>			
Frage 1:			
Frage 2:			
Frage 3:			
Subtotal			
<b>Themenbereich 12:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			

$\text{Note Teil 2} = \frac{5 \times \text{erreichte Punkte}}{144} + 1$	<b>Note:</b>
---	--------------

Die Note ist auf die letzte Seite zu übertragen



#### 4. FAKULTATIVES ZUSATZBLATT FÜR DEN 2. TEIL (THEMENBÖCKE)

Themenbereiche / Kriterien	E1	E2	E3
<b>Themenbereich 13:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			
<b>Themenbereich 14:</b>			
Frage 1:			
Frage 2:			
Frage 3:			
Subtotal			
<b>Themenbereich 15:</b>			
Frage 1			
Frage 2			
Frage 3			
Subtotal			

$\text{Note Teil 2} = \frac{5 \times \text{erreichte Punkte}}{171} + 1$	<b>Note:</b>
---	--------------

Die Note ist auf die letzte Seite zu übertragen

## 5. Schlussbewertung

<b>Note Prüfungsteil 1</b>	
<b>Note Prüfungsteil 2</b>	

Falls eine Note < 4.0 gilt die Prüfung als nicht bestanden.

### **Antrag an die Prüfungskommission:**

Die Prüfung gilt als  **bestanden**  
 **nicht bestanden**

Ort, Datum, Unterschrift Examiner\*in 1

---

Ort, Datum, Unterschrift Examiner\*in 2

---

Ort, Datum, Unterschrift Examiner\*in 3

---

zur Kenntnis genommen:

Ort, Datum, Unterschrift Kandidat\*in

---